

Regionalliga Damen West

TTC GW Fritzdorf II : DJK Blau-Weiß Münster
Samstag, 18.03.2023, 18:30 Uhr

Schönau tütet den Sieg für den TTC GW Fritzdorf II ein

Ungefährdet mit 9:1 setzte sich das Heimteam der Mannschaft vom TTC GW Fritzdorf II am Samstag in der Regionalliga Damen West gegen die DJK Blau-Weiß Münster durch. Wie deutlich der Sieg ausfiel, zeigt auch das Satzverhältnis von 28:9. Ausschließlich die am Spielbetrieb beteiligten Personen fanden bei diesem Spiel den Weg in die Halle der Gastgeberinnen, die in ihrem 12. Saisonspiel ran mussten. Als Matchwinner dieser Partie können Schönau und Schoulen mit einer exzellenten Leistung genannt werden.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Die richtige Taktik hatten Schönau / Schoulen beim 3:0-Sieg gegen Kern / Weimar ab dem ersten Ballwechsel. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Schönau / Ströher gegen Wolf / Sloboda. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nicht einen Satzgewinn überließ Charlotte Schönau ihrer Gegnerin Julia Sloboda beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Mit nur einem Satzverlust ging im Anschluss Angela Schönau gegen Juliane Wolf durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an der Reihe. Petra Schoulen hatte dann ihre Gegnerin Katharina Weimar beim ungefährdeten 3:0 insgesamt im Griff, so dass sie ihrer deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Beim Erfolg von Teresa Ströher gegen Lilly Kern konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:1. Charlotte Schönau konnte danach einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Juliane Wolf beim aufgrund des Unterschieds der TTR-Werte von über 100 im Vorfeld absolut zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Das Einzel zwischen Angela Schönau und Julia Sloboda endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für die Gastgeberin. Mit 3:1 hatte Petra Schoulen im Doppel gegen Lilly Kern, in das sie als sehr hoher Favorit gegangen war, die Nase vorn. 16:6 (Schoulen) bzw. 1:11 (Kern) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: TTC GW Fritzdorf II 8 Punkte, DJK Blau-Weiß Münster 1 Punkte. Einen sicheren Punkt für ihr Team holte wenig später Teresa Ströher bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Katharina Weimar. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 10:2 (Ströher) und 0:2 (Weimar). Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Durch diesen Sieg hat der TTC GW Fritzdorf II in der Saison nun 7 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 01.04.2023 gegen den TTC Langen 1950 II an. Für die DJK Blau-Weiß Münster steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC G.-W. Staffel 1953 am 01.04.2023 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 2:20 geht.

Statistik:

TTC GW Fritzdorf II

Doppel: Schönau / Schoulen 1:0, Schönau / Ströher 0:1

Einzel: C. Schönau 2:0, A. Schönau 2:0, P. Schoulen 2:0, T. Ströher 2:0

DJK Blau-Weiß Münster

Doppel: Kern / Weimar 0:1, Wolf / Sloboda 1:0

Einzel: J. Wolf 0:2, J. Sloboda 0:2, L. Kern 0:2, K. Weimar 0:2